



TECHNOLOGY

Der Spezialist für Industriebauten

GIS
swiss lifting solutions

GIS AG SWISS LIFTING SOLUTIONS

EINBLICK

ERWEITERUNG DER PRODUKTION IM BESTAND.

ERSCHLIESSUNG
VON **WACHSTUMS-
POTENZIAL** BEI DER
GIS AG.



«IE Technology hat unser Erweiterungsprojekt über alle Phasen effizient und transparent geführt und die Vorgaben zu Qualität, Kosten und Terminen ohne Wenn und Aber eingehalten. Die Zusammenarbeit zwischen den Teams der beiden Seiten war vorbildlich und ziel führend.»

*Ivan Muri,
CEO GIS AG*



Seit über 60 Jahren entwickelt und fertigt die GIS AG am Standort Schötz im Kanton Luzern zuverlässige und langlebige Elektrokettzüge sowie komplette Kransysteme für unterschiedliche Anwendungen und Branchen. Das kontinuierliche Wachstum in den letzten Jahren veranlasste das Unternehmen dazu, seine Kapazitäten massiv auszubauen. Für die Planung und Umsetzung des Projekts setzte GIS auf die Kompetenz und Erfahrung von IE Technology.

In ihrer Gründerzeit stellte die GIS AG Produkte für Anwendungen im Bereich Präzisionsmechanik her. Damit begann eine beispiellose Erfolgsgeschichte: Im Laufe der Jahrzehnte entwickelte sich das Schweizer Traditionsunternehmen zu einem der weltweit führenden Hersteller von Elektrokettzügen, Kransystemen, Vakuum-Handlingsystemen und Steuerkomponenten. Die Beliebtheit der GIS-Produkte bei Anwendern rund um den Globus beruht auf konsequenter Fokussierung auf Kundenbedürfnisse, Innovationsfähigkeit und hohen Qualitätsstandards. Die Kehrseite des Erfolgs: Die Produktionskapazitäten vermochten die stetig steigende Nachfrage nicht mehr aufzufangen. Die Betriebsstrukturen waren in die Jahre gekommen, die Logistik war chronisch überlastet und die Produktions- und Montageabläufe entsprachen nicht mehr den aktuellen Erfordernissen. Die Erweiterung und Modernisierung der Produktion war somit essenziell.

ERFOLGSFAKTOREN

1

SORGFÄLTIGE EVALUATION DER PLANUNGSSZENARIEN

ZUSAMMENARBEIT AUF AUGENHÖHE.

GIS lancierte das Projekt mit dem Anspruch, auf der Basis eingehender Analysen und einer klar strukturierten Planung die Betriebsabläufe zu optimieren und die Voraussetzungen für zukünftige Ausbautetappen zu schaffen. Vor diesem Hintergrund beauftragte das Unternehmen den Fabrikbauspezialisten IE Technology mit der Projektführung und der Einleitung der notwendigen Planungsschritte. Im Rahmen von interaktiven Workshops fand ein intensiver Lösungsfindungsprozess zwischen den Projektteams der Auftraggeberin und IE Technology statt. Gemeinsam entwickelten die Beteiligten verschiedene breit abgestützte Lösungsvarianten mit idealen Abläufen entlang des gesamten Produktionsprozesses und der Logistikkette. Nach einer kritischen Beurteilung der Optionen wurde die Vorzugsvariante eruiert, die den aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen von GIS am besten entsprach.

2

OPTIMALE VERKNÜPFUNG MIT DEN BESTANDSGEBÄUDEN

EINE LANGFRISTIG TRAGFÄHIGE LÖSUNG.

Die Gegebenheiten auf dem Fabrikareal von GIS stellten für die Planer eine Herausforderung dar. Die Platzverhältnisse waren eng, Materialflüsse mussten redundant geführt werden und das relativ schmale Grundstück erforderte umständliche Wendemanöver für die Lkw. Mit Anpassungen und dem Ausbau bestehender Gebäude war das Ziel einer leistungs- und zukunftsfähigen Produktion kaum zu erreichen. Die Auftraggeberin entschied sich deshalb, im Einklang mit der Empfehlung der IE Planer den Befreiungsschlag zu wagen und den ältesten Gebäudeteil auf dem Areal durch einen Neubau zu ersetzen. Die neue Halle entstand auf dem Footprint der alten «Palahalle», was eine optimale Verknüpfung mit den Bestandsgebäuden ermöglichte. Als Schnittstelle wurde ein durchgängiges Erdgeschoss für optimal angelegte Materialflüsse geschaffen. Der siebeneinhalb Meter hohen Montagehalle wurde ein zehn Meter hohes Langgutlager angegliedert, was eine hohe Effizienz des Montageprozesses gewährleistet. Das auch logistisch durchdachte Gebäudekonzept ermöglichte es, die Zufahrt der Lkw auf dem angrenzenden Grundstück ringförmig anzulegen. Den harmonischen Abschluss der Raumkomposition bildet ein dreigeschossiger Kopfbau für die Verwaltung mit Reserven, die zurzeit von Drittmietern genutzt werden.

3

ABSTIMMUNG MIT DEM NACHBARN

UNTERSTÜTZUNG, DIE ÜBER DIE REINE PLANUNG HINAUSGEHT.

Für die Realisation der Vorzugsvariante war der Einbezug des Besitzers des Nachbargrundstücks zwingend. Zum einen erforderte die Planung der ringförmig angelegten Zufahrt für die Lkw einen Landabtausch. Zum anderen war der Bau einer siebeneinhalb Meter hohen Halle nahe der Grundstücksgrenze aus baurechtlichen Gründen nur mit der Einwilligung des Nachbarn möglich. IE Technology unterstützte GIS bei den Verhandlungen und leistete damit einen wichtigen Beitrag für eine einvernehmliche Lösung.

4

KEINE PROJEKTBEDINGTEN EINSCHRÄNKUNGEN DER PRODUKTION

BAUEN BEI LAUFENDEM BETRIEB.

Für GIS und die IE Planer war von vorneherein klar, dass die Realisation des Erweiterungsprojekts keine Engpässe in der Montage verursachen durfte. Als schwierig erwies sich das Finden einer Zwischenlösung für das Lager der gross dimensionierten Teile. Hier war ein unkonventioneller Ansatz gefragt: Die Teile wurden vorübergehend in einem Zeltprovisorium eingelagert und standen während der ganzen Bauzeit uneingeschränkt zur Verfügung. Möglich wurde das Bauen im Bestand bei laufendem Betrieb – eine Kernkompetenz von IE Technology – auch durch eine sinnvolle Etagierung des Bauprogramms.

5

TADELLOSE PROJEKTFÜHRUNG VON DER PLANUNG BIS ZUR REALISIERUNG

PROJEKTSICHERHEIT DURCH PROFESSIONALITÄT.

In IE Technology fand GIS einen kompetenten Partner, der als zuverlässiger Generalplaner und Totalunternehmer die Gesamtverantwortung für das komplexe Bauvorhaben trug und das Projekt von der Machbarkeitsstudie bis hin zur Schlüsselübergabe mit vollem Engagement realisierte. Nach einer Bauzeit von nur dreizehn Monaten lässt sich das Ergebnis in doppelter Hinsicht sehen: Der Neubau bildet in betrieblicher Hinsicht die Anforderungen und Bedürfnisse von GIS vollumfänglich ab und überzeugt auch durch seine funktionelle, ästhetisch ansprechende Architektur.



2 JAHRE

› Planungs- und Bauzeit



3.328 m²

› Geschossfläche

17.870 m³

› Gebäudevolumen

7,50 m

› Gebäudehöhe



CHF 7,6 MIO.

› Investitionsvolumen



LEISTUNGEN

› Generalplaner Machbarkeitsstudie

› Konzept- und Systemplanung

› Totalunternehmer Realisierung

IE TECHNOLOGY

Der Spezialist für Industriebauten

Wir sind die IE Group: Ihr Spezialist für Industriebauten.

Wir planen, gestalten und realisieren Industriebauten. Unser Ziel ist die grösstmögliche Effizienz Ihrer Produktion – mithilfe von Industriebauten, die perfekt auf Ihre Fertigungsprozesse abgestimmt sind. Wir arbeiten in überschaubaren und somit schlagkräftigen Teams aus Branchenexperten, auf deren Motivation und Eigeninitiative Sie sich verlassen können. Denn bei uns sind alle Mitarbeiter am Unternehmen beteiligt. Selbstverständlich geben wir Ihnen auch Garantien zu Kosten, Termin und Qualität. IE Plast, IE Food, IE Packaging, IE Life Science, IE Technology, IE Graphic und IE Industrial sind in die IE Group eingebettet, die seit 1966 auf dem Markt ist und den nötigen finanziellen Rückhalt bietet – auch bei grossen Bauprojekten.



IN IHRER BRANCHE ZU HAUSE



UNTERNEHMERISCHES DENKEN UND HANDELN



ALLE EXPERTEN UNTER EINEM DACH



SICHERHEIT DURCH GARANTIEN

KONTAKT

IE Technology Zürich
Wiesenstrasse 7
8008 Zürich | Schweiz
T +41 44 389 86 00
zuerich@ie-group.com

IE Technology München
Paul-Gerhardt-Allee 48
81245 München | Deutschland
T +49 89 82 99 39 0
muenchen@ie-group.com

IE Technology Nyon
Avenue Reverdil 12
1260 Nyon | Schweiz
T +41 22 322 19 99
nyon@ie-group.com

